

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

1. JUNI 2016

»Das Herz des

Einsatz« bei

Johanniter

S. 3

Noch elf Tage

bis zum Hegau-

Familientag

S. 5

Gewinnspiel

für Circus

Krone

S. 12

Aufstiegsspiel

auf der

Talwiese

S. 13

in Singen-Nord mit



S. 6

WOCHE 22

SI/AUFLAGE 33.212

GESAMTAUFLAGE 87.031

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Immer im Blick

Eine Entscheidung zu einem Einkaufscenter mit 16.000 Quadratmetern in Singen wird bis zur Sommerpause fallen. Bis dahin wird es noch reichlich Diskussionsstoff geben, ob die Chancen, auch tatsächlich wie die Mehrheit des Rates dies sieht, die Risiken aufwiegen. Pressekonferenzen haben für den heutigen Mittwoch der Investor ECE angekündigt. Top-aktuell zu lesen heute ab 13 Uhr auf der Homepage des WOCHENBLATTES unter www.wochenblatt.net. Am Freitag melden sich die Kritiker von »Für Singen« und der Befürworter »Zukunft für Singen« zu Wort.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Nur drei Gemeinderäte stimmen gegen ECE-Center

26-»Ja«-Stimmen im Rat/ Einstimmiger Beschluss zum Bürgerentscheid für den 17. Juli

Singen (stm). In gut sechs Wochen wird am Burgfest-Sonntag, 17. Juli, die Singener Bevölkerung über »Ja« oder »Nein« zum Einkaufs- und Dienstleistungszentrum des Investors ECE entschieden. Denn in der zusätzlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag hat der Rat einstimmig für einen solchen Bürgerentscheid gestimmt. Hierdurch sollen keine Gräben in der Stadt aufgerissen und eine zügige Entscheidung herbeigeführt werden, so der Tenor des Rates.

Zuvor hat der Singener Gemeinderat mit 26-»Ja«-Stimmen, 3-»Nein«-Stimmen und einer Enthaltung dem neuen Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (VHB) mit Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) und örtlichen Bauvorschriften »Einkaufs- und Dienstleistungszentrum Innenstadt« (EDZ) mit erweitertem Geltungsbereich zugestimmt. Erstmals hat auch Oberbürgermeister Bernd Häusler sich persönlich für das Center ausgesprochen. Bislang hatte der OB



Ein erster Blick in das vom Gemeinderat mit großer Mehrheit befürwortete Einkaufscenter in Singen.
swb-Visualisierung: ECE

den Fokus »auf einen transparenten und offenen Prozess« gelegt. Auch wenn es keine Garantien gebe, sah der Großteil des Gemeinderates mehr Chancen als Risiken in der Ansiedlung des Einkaufszentrums. Laut der CDU-Fraktionsvorsitzenden Veronika Netzhammer könne Singen sein großes Einzugspotenzial dank eines Centers dann nicht nur an den verkaufsoffenen Sonntagen voll ausschöpfen. Zudem lobte sie

den Investor ECE, der an die Zukunft Singens glaube und 140 Millionen Euro in die Stadt investiere. Deutlich machte Netzhammer aber auch, dass ein zeitnaher Ausbau der Querachsen schon nach der Fertigstellung der Sparkasse in der Stadt beginnen müsse. Walfried Schrott hob die Einbeziehung externer Gutachter bei dem Prozess hervor. Wenn man nicht an der Konsumschraube drehe, werde der

Handelsstandort Singen an Bedeutung verlieren, erklärte der Sprecher der SPD. Die Neue Linie mit Sprecher Dirk Oehle stimmte geschlossen für das Center. Denn um weiter top zu sein, müsse Singen handeln. Lediglich die beiden Mitglieder der Freien Wähler, Dr. Hubertus Both und Dr. Klaus Forster, sowie Eberhard Röhm von den Grünen sprachen sich gegen den Entwurf zum Bebauungsplan aus. Both warnte in sei-

nem Statement davor, dass die Gewinne privatisiert würden, die Folgeschäden in Folge von Leerständen und Schieflagen aber die Stadt zahlen müsse, wobei dies aufgrund der Haushaltslage schwierig sei.

Dr. Forster ergänzte zudem, dass er bereits beim Amtsvorgänger des Oberbürgermeisters ein Modell zu einem solchen Center im Hinterzimmer gesehen habe und Singen auf ein Auslaufmodell setze. OB Häusler ergänzte, dass tatsächlich bei seinem Amtsantritt 2013 bereits weitestgehende Planungen vorhanden gewesen seien, die keinem Gemeinderat vorlagen und man durch ein neues Gutachten und Verhandlungen mit ECE die Vor- und Nachteile des Centers neu ausgelotet habe.

Der Fraktionsvorsitzende der FDP Peter Hänsler warnte zwar vor einer Verödung nördlicher Teile der Innenstadt. Doch auch wegen der Konkurrenz nicht nur aus Konstanz und Radolfzell stimmte die FDP für das Center.

Jubiläen und Premiere

Jahrbuchtaufe bei der Feuerwehr

Singen (stm). Die Jahrbuchtaufe am Freitag, 3. Juni, wird gleich aus mehreren Gründen eine besondere Veranstaltung: 1966 vom damaligen Oberbürgermeister Theopont Dietz ins Leben gerufen, wird der 50. Jahrgang des Singener Jahrbuchs vorgestellt.

Im 150. Jubiläumsjahr der Freiwilligen Feuerwehr Singen steht eben diese im Mittelpunkt. Als Gastgeber lädt die Feuerwehr alle Interessierten ins Feuer-

- Anzeige -

wehrgerätehaus in der Hauptstraße 31 ein. Nachdem Reinhild Kappes das Jahrbuch über 20 Jahre betreut hat, wird am Freitag Singens neue Stadtarchivarin Britta Panzer erstmals das Jahrbuch vorstellen. Natürlich hat Verleger Klaus-Michael Peter die ersten Exemplare mitgebracht. Neben Interviews zur Flüchtlings-situation und Sigrun Mattes bietet das Jahrbuch wieder einen interessanten Überblick.

33 Fahrer für den Bürgerbus

Rielasingen-Worblingen (of). Für den Bürgerbus in Rielasingen-Worblingen habe man inzwischen 33 Fahrerinnen und Fahrer gewinnen können. Darüber informierte im Gemeinderat am Dienstag der Vorsitzende des Vereins Bürgerbus, Udo Hegemann. Man wolle noch weitere Fahrer suchen. Im Rat wurde zudem die Ausschreibung der Busse vorbereitet, die sofort nach Zuschussbescheid erfolgen soll. Start soll nun im Frühjahr 2017 sein.

Infos zur Hardstraße

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Mittwoch, 8. Juni, findet ab 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Rielasingen eine Informationsveranstaltung für die Anlieger der Hardstraße zwischen den Einmündungen der Oberstraße/Rielasinger Straße und der Kolpingstraße statt. Dabei werden der geplante Bauablauf und die Verkehrsführung erläutert. Es besteht auch die Möglichkeit Fragen an die verschiedenen Vertreter am Bau Beteiligten zu stellen.

Olympiade mit Brunnenfest

Singen-Bohlingen (swb). Am Samstag, 4. Juni, wird ab 13 Uhr beim Bohlinger Schützenhaus der 55. Geburtstag der Holzhauer gefeiert. Dazu wird es die »1. Holzer-Olympiade« mit verschiedenen Spielen und Wettkämpfen geben. Befreundete Holzgruppen aus Rielasingen, Arlen, Worblingen und Vereine aus Bohlingen haben ihre Teilnahme zugesagt. Nach der Siegerehrung wird es ab 16.30 Uhr ein großes Fest mit Musik und Bewirtung geben.

Ehrenring für Harry Falk

Singen (stm). Am Dienstag, 7. Juni, wird Herr Harry Falk um 19 Uhr im Rahmen einer Feierstunde im Bürgersaal des Singener Rathauses mit dem Ehrenring der Stadt Singen ausgezeichnet. Das SPD-Urgestein war 24 Jahre im Singener Gemeinderat. 2015 wurde der heute 87-Jährige vom Land Baden-Württemberg mit der Staufermedaille ausgezeichnet. Der gebürtige Ostpreuße hat sich sein Leben lang für andere Menschen eingesetzt.

- Anzeige -

Ein Rädchen greift ins andere

Am kommenden Sonntag, 5. Juni, geht es in Radolfzell wieder rund: Im Rahmen des zweiten verkaufsoffenen Sonntags in diesem Jahr - dem »Tag des Rades« - werden erneut zahlreiche Besucher aus der Region nach Radolfzell pilgern. Auf einem riesigen »Laufsteg« vom See bis zur Seemeile werden sich von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr Motorräder, Oldtimer, moderne PS-Schlitten sowie Fahrräder, Pedelecs und E-Bikes der neuesten Generation tummeln. Mehr dazu gibt es in dieser Ausgabe auf den Seiten 7 bis 10.



Dabei sein beim ersten Singener Stadtlauf

Am kommenden Sonntag steigt der 1. Singener Stadtlauf der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau in der Innenstadt. Knapp 300 Läufer haben sich bislang angemeldet, das können noch einige mehr werden, die sich hier auf die Strecke von 2,4 Kilometern Länge begeben. Auch Menschen mit Behinderung sind willkommen und sogar Hunde können an den Start gehen, um hier mit ihrem Einsatz etwas Gutes zu tun: Denn ein Euro pro Runde jedes Teilnehmers wird zur Spende für zwei karitative Organisationen. Mehr auf Seite 5.



RENAULT
Passion for life

Renault TALISMAN Grandtour
Premiere am 5.06.
beim Tag des Rades in Radolfzell

Besuchen Sie uns auf der Seemelle. Wir freuen uns auf Sie.

Autohaus BLENDER
Radolfzell
Robert-Gerwig-Str. 6
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Nahversorgung weiter im Fokus

Steißlingen (le). Nachdem die zukünftige Nahversorgung Steißlingens bereits in der Klausurtagung und in der Gemeinderatssitzung am 22. Februar, gemeinsam mit Bertram Paganini als Vertreter der IHK Konstanz angesprochen worden war, stand das Thema auch im Mittelpunkt der Ratssitzung am vergangenen Montagabend. Inzwischen hat dieses Thema auch in der Öffentlichkeit seinen Platz gefunden und die Situation des Einzelhandels in der Gemeinde wird vielschichtig diskutiert. Die Verwaltung hat inzwischen die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung beauftragt, ein Angebot mit einer Leistungsbeschreibung zur Situation des Einzelhandels in der Gemeinde zu erstellen. Das Angebot, das sich im Wesentlichen mit den Grundlagen für die Nahversorgung in Steißlingen, dem Nachfragepotenzial, dem Kaufkraftvolumen und den Entwicklungsmöglichkeiten der

Gemeinde befasste, lag dem Gemeinderat zur Sitzung vor. Um die Meinung der Kunden zu dem Vorhaben zu untersuchen, wurde außerdem eine Haushaltsbefragung vorgeschlagen. Wie wichtig der Verwaltung eine Entscheidung zu diesem Thema war, konnte man auch daraus ersehen, dass noch weitere Firmen zur Abgabe von Angeboten aufgefordert werden sollen. Von sehr großer Bedeutung war auch die Meinung der Bürger, die zu diesem Zukunftsthema unbedingt gehört werden sollten. Zu all diesen Vorhaben kommt es nun vorläufig nicht. Nach langen und zum Teil kontroversen Diskussionen stellte sich heraus, dass die Mehrheit des Gemeinderates für eine Entscheidung zu diesem Thema noch nicht bereit war. Mehrheitlich wurde beschlossen, die Entscheidung in der für die Zukunft der Gemeinde so wichtigen Frage um ein Jahr zurückzustellen.



Der vom Hegau-Gymnasium organisierte Spendenlauf war ein voller Erfolg. Auch 44 Kinder und Jugendliche aus der Leichtbauhalle nahmen daran teil.

Toller Spendenlauf

Hegaugymnasium erläuft 4.908 Euro

Singen (swb). Eine gelebte Schulgemeinschaft zeigt sich immer dann, wenn Schüler, Eltern und Lehrer eine gute Idee aufgreifen, gemeinsam planen und engagiert umsetzen. Am 7. Mai fand der diesjährige Spendenlauf der SMV rund ums Hegau-Gymnasium statt. Der Erlös soll nun jungen Flüchtlingen zugute kommen, die in Singen eine zumindest vorläufige Bleibe in den Flüchtlings-

unterkünften gefunden haben. Gerne möchte die SMV – in Abstimmung mit dem Helferkreis – ein Projekt oder ein Freizeitangebot für die Jugendlichen ermöglichen. Auch 44 Kinder, die gerade in der Leichtbauhalle untergebracht sind, waren beim Spendenlauf und sind voller Begeisterung zusammen 350 Runden gelaufen. Insgesamt wurden von allen Teilnehmern 2.190 Runden um die Schule – also insgesamt 1.160,7 Kilometer – zurückgelegt und damit einen Spendenbetrag von 4.908 Euro erlaufen.



SCHUH-Schnäppchenmarkt
MARKEN-SCHUHE
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-Preisen
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70% RABATT
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 48 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Storchenzunft lädt ein

Steißlingen (swb). Die Generalversammlung der Storchenzunft Steißlingen findet am Freitag, 10. Juni um 20 Uhr im FC-Clubheim im Mindlestadl statt. Die Tagesordnung umfasst die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, Wahlen sowie Wünsche und Anträge.

Fahrräder gesucht

Singen (swb). Anfang Mai konnte nun die AWO, als Koordinator des Gemeinwesenprojekts »Stark im Süden«, die Fahrradwerkstatt »Velo-Fit« in der Johann-Peter-Hebelschule eröffnen. In der Fahrradwerkstatt werden gespendete gebrauchte Fahrräder wieder flott gemacht und zu einem symbolischen Preis an Menschen mit wenig Geld abgegeben. Velo-Fit will mit dem Angebot vor allem Flüchtlinge und Familien aus der Singener Südstadt ansprechen. Wer ein Fahrrad spenden will, kann sich per Mail bei Udo Engelhardt melden alo@awo-konstanz.de, oder vormittags im AWO-Tafelgarten unter 07731/181527 anrufen. Eine direkte Abgabe ist vorerst immer dienstags und mittwochs von 9 bis 14 Uhr, sowie donnerstags von 12 bis 16:30 Uhr direkt in der Hebelschule möglich.

Sommerfest im Tierheim

Singen (swb). Der Tierschutzverein lädt ein zum Sommerfest auf Sonntag, 5. Juni, von 11 bis 18 Uhr ins Tierheim Münchriedstraße 52. Das Fest findet auch bei Regenwetter statt, Zelte sind aufgestellt. Viele Katzen und Hunde freuen sich auf die Begegnung mit tierlieben Menschen. Das Duo »Sugar Moon« mit Lydia und Siegfried Materna wird die Gäste im Innenhof musikalisch erfreuen. Eine reichhaltige Tombola, eine Trödlerecke mit Büchern und vielen Schnäppchen sowie geeignetes Zubehör für die private Tierhaltung, Beratungsgespräche zur artgerechten Haltung von Tieren sowie gute Bewirtung sieht das Programm vor. Für junge Tierfreunde zeigt Hans Enzenroß um 15 Uhr einen Natur- und Tierfilm von einer ungewöhnlichen Freundschaft zwischen einem Menschen und einer freilebenden Füchsin.

Familienfest des Seniorenchors

Singen (swb). Am Sonntag, 5. Juni, findet um 14 Uhr, im Gemeindesaal der Liebfrauenkirche in der Uhländstraße das Chor- und Familienfest des Seniorenchors Hohentwiel statt. Hierzu sind Mitglieder mit Familien und Freunde eingeladen.

Gärtnersiedlung®
Reichenauer
frisch aus dem Hegau
Neu! – Hofverkauf –
von frischem Gemüse in der **Reichenauer Gärtnersiedlung**
ab dem 03. Juni 2016.
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 14 – 17 Uhr und Samstag von 9 – 13 Uhr.
Adresse:
Engener Str. 30 in 78224 Singen/Beuren

Mauch grün erleben
Heute **NEUER PROSPEKT** im Wochenblatt! www.mauch-garten.de

MAUCH'S ROSENtage!
VON DONNERSTAG, 2. BIS SAMSTAG, 4. JUNI
ERLEBEN SIE DIE GANZE PRACHT VON ÜBER 100 ROSENARTEN UND DIE BESTEN TIPPS!

FACHVORTRÄGE „ROSEN“
VON DACHAU, 1. JUNI
UM 10.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN
UM 14.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN

GRATES VERKOSTUNG
VON DACHAU, 1. JUNI
UM 10.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN
UM 14.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN

KINDERPROGRAMM
SAMSTAG, 4. JUNI
UM 10.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN
UM 14.00 UHR IN DER MAUCH'S ROSEN GARTEN

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Lyoner fein und mild auch als Paprika-, Broccoli-, Ketchup-, Pfeffer-, Kräuterlyoner 100 g	1,00
Bauernbratwürste gebrüht und mild oder roh und deftig beide ein Genuss 100 g	1,10
Sanchos pikante Salami nach Chorizo-Art 100 g	1,50
Kasslerspezialitäten mager in den Sorten Zitronenpfeffer, Knoblauch, Pfeffer, Bärlauch, Jäger 100 g	1,80
Schweinefilet schöner Zugschnitt / auch als Filetspiess 100 g	1,59
Gulasch mager Rind, Schwein und Gemischt 100 g	0,99
Rindernuss als flache oder runde Nuss 100 g	1,40
Maultaschen hausgemacht schwäbische Art / mit Kalbsbrät, Spinat und Hackfleisch 100 g	0,99

Bei uns können Sie den Singener Geschenkscheck einlösen.

Handwerkstradition seit 1907

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

AKTION AKTION
Hähnchenkeulen
100 g € 0,49

immer fit mit
Putenmedaillons
mariniert
100 g € 1,09

AKTION AKTION AKTION
Schweinehals
am Stück oder als Steak
100 g € 0,99

herzhaft deftig zum Vespern
hauseigener
Vesperspeck
am Stück
100 g € 1,09

immer wieder beliebt
hauseigener
Rohschneider
mild mit Pfefferrand
100 g € 1,69

Grillen mit Freunden
IBERICO Schweinekotelett
von Pata Negra Schweinen
im Stammhaus nur
100 g € 2,29

natürlich hausgemacht
Kartoffelsalat
100 g € 0,69

aus unserer Wursttheke
Bierschinken
mager mit viel Schinkeneinlage
100 g € 1,29

herzhaft deftig
Bratwurst
Schweizer Art oder als Oberländer Bratwurst
bei uns täglich kesselfrisch
100 g € 1,09

Haus evakuiert

Wohnungsbrand in Schwarzwaldstraße

Singen (swb/stm). Am Samstag, gegen 19.15 Uhr, wurde unklare Rauchentwicklung aus einem Dach in der Schwarzwaldstraße mitgeteilt. Sehr schnell konnten durch die Einsatzkräfte schwarzer Rauch aus einem Fenster des 5. OG festgestellt werden, was eine sofortige Evakuierung der nebenliegenden Wohnungen notwendig machte. Beim Betreten der Wohnung war die Feuerwehr mit massivem Flammenschlag und Rauchentwicklung konfrontiert. Hierzu musste die Wohnungstür mittels Kettensäge aufgebrochen werden. Die angebauten Wohngebäude wurden ebenfalls zeitnah evakuiert.

Wohnungsnehmer wurden nicht verletzt. Wie Feuerwehrkommandant Andreas Egger gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte, blieb der Brand weitestgehend auf die Wohnung begrenzt. Zahlreiche Schaulustige verfolgten den Brand. Bei der Brandbekämpfung waren zwei Einsatzkräfte der Feuerwehr in das Krankenhaus wegen des Verdachts der Rauchgasvergiftung eingeliefert worden. Die Ermittlungen zur Brandursache sind noch nicht abgeschlossen und werden durch die Kriminalpolizei getätigt. Möglicherweise wird ein Gutachter zur Brandverursachung hinzugezogen, gab die Polizei am Sonntag bekannt.

Auf zum Brunnenfest

Singen-Beuren (swb). Die Narrenzunft Buronia in Beuren a. d. Ad. lädt zum 13. Brunnenförderfest ein. Am Samstag, 4. Juni, findet der Countryabend mit den »Tennessee Gamblers« ab 18 Uhr mit großer Tombola im Festzelt hinter dem Rathaus statt. Am Sonntag, 5. Juni, trägt der »Musikverein Harmonie« Beuren a. d. Aach zur musikalischen Unterhaltung bei. Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen des Brunnenförderfest bestens gesorgt.

»Kunterbunt« im Blauen Haus

Singen (swb). Das Jugendkulturzentrum Blaues Haus lädt alle Kinder ab sechs Jahre zum Konzert mit dem Duo »Kunterbunt« am Freitag, 3. Juni, um 16 Uhr zum Lachen, Träumen und Mitmachen ein. Der Eintritt ist frei. Das Duo »Kunterbunt« mit Wolfgang Hering und Harald Wehnardt präsentiert viele Lieder, wie etwa der »Schubidua-Tanz«, »Meine Biber haben Fieber«, bei denen die Kinder in das Geschehen auf der Bühne miteinbezogen werden.



Das gesamte Johanniter-Team Singen freut sich über das neue Einsatzfahrzeug.

swb-Bild: of

Herz des Einsatzes Johanniter weihen neues Fahrzeug ein

Singen (of). Mit einem schönen Fest feierten die Johanniter Singen, auch mit Gästen anderer Hilfsorganisationen wie der Feuerwehr, ihre neue, fahrbare Einsatzzentrale am Betriebszentrum in der Zelglestraße. Die bisherige Zentrale war Jahrgang 1992 und trotz vieler Nachrüstungen einfach nicht mehr »up-to date« zu bekommen, wurde bei der feierlichen Schlüsselübergabe von Dienststellenleiter Erich Scheu an den



Ortsbeauftragten Daniel Gant her unterstrichen. Das neue Fahrzeug, das seine Feuertaufe übrigens beim kürzlichen Brandalarm im Warenhaus Karstadt just am »Blaulichttag« zum Singener Feuerwehrjubiläum erlebte, ist mit modernster Kommunikationstechnik gespickt und bietet zudem auch Sitzplätze für den Führungsstab, der damit schnellstmöglich vor Ort bei größeren Ereignissen die Lage erkundet und erste

Hilfsmaßnahmen einleitet. Selbst die Espressomaschine ist an Bord, falls der Einsatz sich mal hinzieht. Das Fahrzeug der Johanniter Unfallhilfe ist Bestandteil des regionalen Bevölkerungsschutzkonzepts, die Einsätze werden darüber koordiniert. Die Zugführung der Einsatzeinheit wechselt wochenweise mit dem DRK. Einziger Wermutstropfen der Anschaffung: der bisherige Mannschaftstransportwagen konnte aus Kostengründen nicht gehalten werden. Hier wird noch nach einer neuen Lösung gesucht, um die Helfer schnell an die Einsatzorte zu bringen.



► SOMMERLICH

Ein lauschiger Sommerabend auf dem Singener Rathausplatz wurde am Samstag mit Musik der »Ghostriders« garniert. Unter dem Motto Terrassenfest am Hohgarten sind in den Sommermonaten noch drei Termine für dieses sommerliche Musikvergnügen angesetzt. Am 15. Juli greift Hans Wöhrle mit seiner Band in die Gitarrenseiten und wird nicht nur für die Restaurantgäste des »Casa Espana« und der Cafe-Bar Stadtgarten aufspielen. Am 5. August sorgt »Sixty6« für musikalische Kurzweil bevor am 2. September erneut die »Ghostriders« beim Terrassenfest ihre Hits präsentieren. »Stay a little longer« hieß sinnbildlich einer der Songs, der auch Passanten am Samstag zum Verweilen auf dem Hohgarten einlud.

swb-Bild: stm

Grillfest des Alpenvereins

Singen (swb). Die Ortsgruppe des Alpenvereins begeht ihr alljährliches Grillfest, am Donnerstag, 9. Juni, 19 Uhr im Siedlerheim, Worblingerstr. 67.

Italienische Freunde

100 Teilnehmer feiern im MAC

Singen (stm). Bei herrlichem Sommerwetter feierten rund 100 Teilnehmer die Städtepartnerschaft Singen und Pomezia. An welch besserem Ort als dem MAC-Museum Art & Cars in Singen mit der neuen Ausstellung »Wagen der Erinnerungen I Carro della memoria und den Kunstwerken des in Pomezia lebenden Marcello Mondazzi konnte Dank des Ehepaars Maier dieses besondere Treffen stattfinden.

Leider konnte Mondazzi selbst aufgrund der Krankheit seiner Mutter nicht nach Singen kommen. Aber natürlich waren zu dem besonderen Anlass auch die beiden Alt-Oberbürgermeister Attilio Bello und Friedhelm Möhrle gekommen und erinnerten sich mit dem Italieni-

schen Verein ACREI und dem Freundeskreis Pomezia an die vielfältigen Beziehungen der beiden Städte, die durch die Kriegsgräberpflege der Alu-Jugend bereits 1968 ihren Anfang nahm, wie Josef Bülle verriet, bevor sie 1974 offiziell in eine Städtepartnerschaft mündete. »Die Partnerschaft sei sehr wichtig und habe beide Städte miteinander verschweißt«, hob Attilio Bello hervor. Der Austausch findet regelmäßig statt – ob durch den Freundeskreis, Musiker, Fußballer, die Polizei und selbst Vermählungen von Bürgern beider Städten gab es, erinnert sich Grazia Giudicepietro. Ihr Mann Vito wies zudem auf das Fest Ende September hin, das wieder im MAC Museum stattfinden wird.



Hans Maier (rechts) vom MAC Museum freute sich über das italienische Fest mit Pomezias Alt-Bürgermeister Attilio Bello (Mitte) und Vito Giudicepietro.

swb-Bild: Celano



Pfarrer Helmut Josef Benkler, feiert sein 50-jähriges Priesterjubiläum.

swb-Bild: sw

Pfarrer Benkler feiert Jubiläum

Stockach/Singen (sw). Pfarrer Helmut Josef Benkler ist nun, mit 76 Jahren, zwar im Ruhestand, aber er ist immer noch als Seelsorger im Einsatz. Zur Unterstützung in der Seelsorgeeinheit Höri, da er in Wangen lebt. Aber auch in Villingen als Gehörlosenpfarrer. 20 Jahre lang wirkte er in der Gemeinde St. Peter und Paul in Singen, danach von 2003 bis 2013 in Konstanz. Am Sonntag, 5. Juni, feiert er sein goldenes Priesterjubiläum mit einem Festgottesdienst ab 10 Uhr in der St. Oswaldkirche in Stockach. Das Erneuern des Glaubens sei ihm wichtig, erklärt er. Lobpreis-Gottesdienste mit Liedern und Bibellesungen auch von Laien hat er 25 Jahre in Singen geleitet – und dafür auch Kritik einstecken müssen.

Deutschland trainiert

#ichauch

www.deutschlandtrainiert.de

Muskeln sind die neuen Kurven

4 Wochen Sommer-Training

für nur 9,90 € die Woche

NICHT DIE GERÄTE ENTSCHEIDEN, QUALIFIZIERTE TRAINER MACHEN DEN UNTERSCHIED.

INJOY Engen

Jahnstraße 47 • 78234 Engen

HOTLINE: 07733-9969770

www.injoy-engen.de

INJOY Singen

Adam-Opel-Str. 10 • 78239 Rielasingen

HOTLINE: 07731-93160

www.injoy-singen.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testieger Fitness-Studios

TEST aus 2010 9 überregionale Fitness-Studio-Werber

www.dig.de

TESTSIEGER

Stiftung Warentest

GUT (2,4)

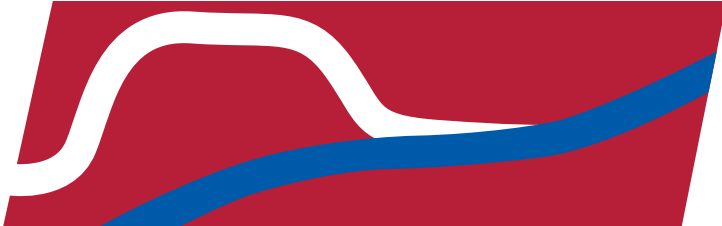
test

1

Fühl Dich NEU

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS



VEREINSNACHRICHTEN!

HILZINGEN
JUGENDMUSIKSCHULE
WESTLICHER HEGAU

Zum Schaufensterkonzert lädt die Jugendmusikschule Westlicher Hegau am Do., 9.6., 18.30 Uhr, in die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen ein.

RIEDHEIM

FRAUENGEMEINSCHAFT

Zum Frauenfrühstück, Vortrag mit Frühstück zum Thema »Nicht perfekt sein« unbeschwert, mit der Lust am Scheitern, lädt die Frauengemeinschaft Riedheim in Zusammenarbeit mit der KLFB am Sa., 18.6., 9 Uhr, in den Bürgersaal in Riedheim ein. Zu: »Dem Gesundheits-Clown auf die Finger geschaut. Lebensfreude - wer sehnt sich nicht danach?« referiert Karin Dorf Müller. Anmeldung bis 10.6. bei Annemarie Maier, Tel. 07739/676.

ÖHNINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Informationen zur Europawoche vom 3.6. - 5.6. sind erhältlich bei Zita Muffler, Tel. 07533/1894. Zur Sternwanderung nach Engen lädt der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri am So., 5.6., ein. Treffpunkt: 9 Uhr Parkplatz Messeplatz Radolfzell; Infos bei Zita Muffler, Tel. 07533/1894.

Anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums lädt die Ortsgruppe Engen am Sa., 4.6., ab 9.30 Uhr zur Delegiertenversammlung des Hauptvereins in die neue Stadthalle Engen, Hohenstoffelstr. 3a ein.

Zur Entdeckungstour am Wegesrand im heimischen Wald mit Förster Zeno Zeiser lädt der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri am Mi., 1.6., ein. Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Kirche Bankholzen. Infos bei Zita Muffler, Tel. 07533/1894.

RIELASINGEN

ÖKUMEN. FÖRDERVEREIN
SOZIALSTATION

Seine Mitgliederversammlung führt der ökumenische Förderverein Sozialstation Rielasingen-Worblingen-Arlen am Mi., 15.6., um 19 Uhr im Pflegeheim St. Verena, Saal St. Klara in Rielasingen-Worblingen durch.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 1.6., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kochen mit Obst; Grillen und Spaziergang (bitte Grillgut mitbringen); 18 Uhr Theater (feste Gruppe). Do., 2.6., 18 Uhr Rehasport, kleine Spiele; 16.45-18.45 Uhr Lauftreff (Treffpunkt: Haus Christopherus).

Mo., 6.6., 16.30 Uhr Rehasport (Ekkehard-Realschule); 17.45 Uhr Rehasport (Übungen mit Seilen); Di., 7.6., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kosmetik für die Hände (nur für Frauen, 1,50 Euro); 18 Uhr Singkreis; 18 Uhr Minigolf (5 Euro); 18 Uhr Spaziergang; 18 Uhr süße Blumen backen (1,50 Euro). Mi., 8.6., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Apfelküchle backen (1,50 Euro); 18 Uhr Theater (feste Gruppe); 18.30 Uhr Vortreffen Reiterhoffzeit. Info: Tel. 07731/82280915, Fax: 07731/82280922, huber@lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen lädt der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 5.6., von 9.30-11.30 Uhr ins Restaurant Magricos, Haselbusch 14 in Singen ein. Infos unter www.briefmarkenverein-singen.de.

DRK

Die Sanitätsbereitschaft hat am Di., 7.6., 20 Uhr, Fort- und Ausbildung im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10-11 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte, Schwarzwaldstr. 44; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffer-gemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffer-gemeinde; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr

»Senioren-gymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

EISENBAHNFREUNDE

Der nächste öffentliche Vereinsabend der Eisenbahnfreunde findet am Do., 2.6., um 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen statt. Thema ist die Furka-Bergstrecke zwischen Realp und Gletsch.

Ein Film bietet traumhafte Aufnahmen der Dampfzüge in der Schweizer Hochgebirgswelt. Infos: www.hegaubahn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Zum Seniorennachmittag trifft sich der Fidelio-Seniorenclub am Do., 9.6., ab 14.30 Uhr im »FC-Clubheim«.

LICHTBILDNERGRUPPE

Der gemeinsame Ausflug der Lichtbildnergruppe findet am Do., 9.6., statt.

NATURFREUNDE

Zum Seniorennachmittag treffen sich die Singener Naturfreunde am Do., 2.6., um 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Die nächste Monatsversammlung des Schnupfvereins findet am Do., 2.6., um 19 Uhr in der Singener Weinstube statt.

SCHWARZWALDVEREIN

Von St. Georgen bis Villingen wandert die Schwarzwaldvereins-OG Singen zusammen mit der Ortsgruppe Appenweier am So., 12.6., ca. 4 Std.; Tourverlauf: St. Georgen - Stockwald - Wildpark (RV) - Bhf. Kirnach - Villingen (14 km, 176 Hm Auf/275 Hm Ab. Treffpunkt: 7.50 Uhr (A 8.14 Uhr) Bahnhof Singen; Führung: Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

Aufgrund des 125-jährigen Bestehens der Ortsgruppe Engen wird am So., 5.6., eine Sternwanderung ab Mühlhausen oder Welschingen durchgeführt. Eintreffen in der Festhalle ist gegen 12.30 Uhr (SE). Treffpunkt: 10.10 Uhr (A 10.27 Uhr) Bahnhof Singen; Führung: Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

KURZ & BÜNDIG!

Das Katholische Bildungswerk in Rielasingen-Worblingen-Arlen, Bohligen und Überlingen a.R. lädt ein zu einer Stadtführung durch das mittelalterliche Schaffhausen am Mo., 13.6.; Abfahrt Singen: 13.06 Uhr, Rückfahrt: 17.30 Uhr. Anmeldung bis spätestens 3.6. bei Elvira Ettl, 07731/28641.

Senioren-Bildungskreis: Einen Streifzug durch beliebte Ferienorte der Schweiz zeigt Leopold Endriß in einem Farblichtbilder-Vortrag am Fr., 3.6., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5.

Der Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 1.6. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1936/37: Das nächste Treffen findet am 1.6. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4 statt. Jahrgang 34/35 trifft sich am Di, 7.6., 15 Uhr im Cafe La Vita, Uhländstr. 36.

Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 9.6., um 12 Uhr im Siedlerheim.

Der Seniorenstammtisch Hölzle-König trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53. Nächster Termin: 15.6. Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ist am 5.6. geschlossen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 4./5.6.2016:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Wei-

mer), kein Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 19.30 Uhr gemeinsame Abendandacht als Abschluss des Begegnungsfestes mit Flüchtlingen, kein Gottesdienst um 10 Uhr. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Markuskirche, mit Gemeindeversammlung. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienste in altersgerechten Gruppen. »Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfrin. von Mitzlaff). »Ramsen/Buch«: So., 18 Uhr 12. Gospel-Gottesdienst in Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 4./5.6.2016:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10.30 Uhr Dekanatstag in Bad Säckingen. St. Elisabeth: kein Gottesdienst. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

EM-Sticker tauschen
Treffen im »JUCA 60«

Rielasingen (swb). In wenigen Tagen beginnt die Fußball-Europameisterschaft in Frankreich. Auch die deutsche Elf wird dabei wieder nach dem Pokal greifen. Anlässlich der Fußball-Europa-

meisterschaft lädt das Team des Jugendtreffs »JUCA 60« zur Pannini-EM-Sticker Tauschbörse in die Hegaustraße 60 ein. Am Mittwoch, 8. Juni, von 16 bis 18 Uhr sind alle Interessierten zum Tauschen eingeladen.

... wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

**24-Std.-Notdienst
WIDMANN**
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

**Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30**

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
04./05.06.2016:
K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

www.BYTE-WERK.DE

**Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung**

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172 .81 83 251 . info@byte-werk.de

MEICHLE
Feinkost und Fisch

88709 Hagnau, Neugartenstr. 9, Tel. 07532/808540

Die bewährte Adresse für hochwertige maritime Spezialitäten

Unsere Empfehlung der Woche:

Loup de Mer	100 g	€ 1,69
Schollenfilet	100 g	€ 2,69
Zanderfilet	100 g	€ 2,39

Aus unserer Feinkosttheke:

Heringssalat »Apfel - Lauch«	100 g	€ 1,79
Flusskrebssalat »Normandie«	100 g	€ 1,89

**Wochenmarkt Konstanz: Dienstag, Mittwoch, Samstag
Wochenmarkt in Singen und Radolfzell: Samstag**

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Goldankauf
Münzhandel
Anlagegold

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!
Wir beraten sie!

Gold + Silber (An- und Verkauf)
✓ Verkauf von Münzen und Barren
✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Singen Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schultechnik Ehrle) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben Volkshochschule) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
---	--	--

☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

Lili Marleen zum Abschied

Region sagt Wohltäter Werner Messmer Lebewohl

Radolfzell (gü). In einem bewegenden Wortgottesdienst hat die gesamte Region Abschied von Radolfzells Ehrenbürger und Wohltäter, Werner Messmer, genommen. Der großzügige Mäzen ist am vergangenen Samstag, 21. Mai, nach langer, schwerer Krankheit nur wenige Tage nach seinem 89. Geburtstag im Radolfzeller Krankenhaus verstorben (das WOCHENBLATT berichtete). Zahlreich hatten sich die Menschen der Raumschaft versammelt, um dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen. Zu den Trauergästen zählten auch Landrat Frank Hämmerle, Regierungspräsident Dr. Jörg Schmidt und der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung - deren Beiwohnen des Wortgottesdienstes auch verdeutlichte, welchen Stellenwert Werner Messmer in der gesamten Raumschaft eingenommen hatte.

Überhaupt, Heimatliebe habe im Leben von Werner Messmer stets eine tragende Rolle gespielt, wie Radolfzells Stadtpfarrer Michael Hauser in seiner Predigt betonte: »Seine Liebe zur Radolfzell und seinem Geburtsort Espasingen stand stets im Mittelpunkt seines Handelns.« Viele Menschen schauen auf das Leben von Werner Messmer aus tiefster Dankbarkeit zurück. Karl Steidle, Vorstand der »Werner und Erika Messmer«-Stiftung, ver-



In einem Wortgottesdienst hat die Region am Montag Abschied von Radolfzells Ehrenbürger und Wohltäter, Werner Messmer, genommen.

neigte sich vor der Lebensleistung des Verstorbenen. Allein seit 1998 habe die Stiftung über zwei Millionen Euro für soziale Einrichtungen, Institutionen und Vereine ausgeschüttet. 2016 wurden rund 100 Institutionen mit der Rekordsumme von 300.000 Euro bedacht. Radolfzells Oberbürgermeister Martin Staab schloss sich den Dankesworten an: »Werner Messmer war in seinem Geschäftsleben viel auf Reisen, doch sein Herz war stets in seiner Heimat - und in dieser Hei-

mat werden wir ihn nicht vergessen.« Vor allem Radolfzell, Stockach und Espasingen bleiben Orte der Wohltaten Werner Messmers. Martin Schäuble, Präsident der Radolfzeller Narrenzunft »Narrizella«, hatte stellvertretend für alle Vereine einen ganz besonderen Abschiedsgruß für Werner Messmer vorbereitet: Mit einem einfachen »Werner mach's gut« und dem vom verstorbenen so sehr geliebten Stück »Lili Marleen« sagte er seinem Freund und Wegbegleiter Lebewohl.

In den Startlöchern

Spontan noch zum Inline-Cup anmelden

Singen (stm). Noch elf Tage bis zum zweiten Hegau-Famili-entag. Am 12. Juni werden Jung und Alt im Singener Münchriedstadion wieder Spiel und Spaß hautnah erleben. Und die Vorbereitungen für den Familientag laufen auf Hochtouren. Zahlreiche Gruppen starten beim Inline-Cup. Doch auch spontan können sich noch Schulklassen und in diesem Jahr erstmals Vorschulklassen anmelden. Die Startgebühr übernehmen die Veranstalter. Ob auf Inlinern, Dreirad oder Kettcar - dies bleibt jedem Teilnehmer selbst überlassen. Beim Rundkurs um das Friedrich-Wöhler-Gymnasium geht es dabei keineswegs um Schnelligkeit, sondern wie überhaupt beim Hegau-Famili-entag steht der Spaß stets im Vordergrund. Anfeuern ist dabei vom Start weg ab 11.30 Uhr nicht nur erlaubt, sondern Pflicht. Denn Sieger sind beim großen Familienfest in Singen alle, die mitmachen. Natürlich werden die Teilnehmer des Inline-Cups wie 2015 wieder in tollen Kostümen an den Start gehen. Die meisten haben diese in den letzten Wochen selbst kreiert. Doch auch Spontan-Verkleidungen - etwa aus dem Fastnachtsfundus oder kurz vor der Europameisterschaft als Fußballfan - sind möglich. Übrigens, der Start beim Inline-Cup freut auch die Klassenkasse: 100 Euro sind bei Start garantiert - die drei Erst-



Natürlich können sich für den Inline-Cup beim zweiten Hegau-Famili-entag am Sonntag, 12. Juni, im Singener Münchriedstadion auch ältere Schulklassen noch spontan anmelden. Eine Verkleidung ist schnell gefunden.

platzierten freuen sich gar über die doppelte Summe. Schirmherr des zweiten Hegau-Famili-entags ist Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler. »Gute zwischenmenschliche Beziehungen sind wichtig im Beruf, der Freizeit oder im öffentlichen Leben. Die Familie ist dafür ein ganz zentraler Ort. Umso wichtiger ist es daher auch, als Familie diese zwischenmenschlichen Beziehungen zu leben. Dafür haben wir den Hegau-Famili-entag geschaffen. Hier können und sollen sich Familien aktiv betätigen und gemeinsam Zeit mitei-

ander verbringen. Zeit, um Zwischenmenschliches zu erleben und zu stärken!«, betonte Häusler gegenüber dem WOCHENBLATT. Motto beim Hegau-Famili-entag am Sonntag, 12. Juni, von 11 bis 16 Uhr: einfach mitmachen und ausprobieren. Übrigens bei der großen Famili-entag-Tombola warten tolle Preise. Einzige Voraussetzung: den Coupon in der nächsten Printausgabe des WOCHENBLATTs ausfüllen und in die Lostrommel werfen und bei der Auslosung ab 15 Uhr beim Hegau-Famili-entag auf den eigenen Namen hoffen.

-Anzeige-

Stadtlauf durch die
Innenstadt von Singen

Start und Ziel
Am Hohgarten

Je gelaufener Runde
spendet die Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau
einen Euro.
Die Spendensumme
geht an
„Menschen helfen e. V.“
und die
„Bürgerstiftung Singen“

Anmeldungen über
www.laufend-mithelfen.de



5. Juni 2016

1. Stadtlauf der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau

www.laufend-mithelfen.de

1. Volksbank Stadtlauf in Singen am 5. Juni

»Laufend mithelfen« für die Bürgerstiftung und »Menschen helfen«



Eine Stadt voll Läufer für den guten Zweck, das Wünschen sich die Organisatoren am kommenden Sonntag beim 1. Stadtlauf der Volksbank. Das Bild entstand bei einem Bergelauf der Volksbank, dem Vorgänger dieser Aktion.

Am kommenden Sonntag 5. Juni stehen die Zeichen auf Start für den 1. Stadtlauf der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau in Singen. Mitmachen können alle. Denn der Lauf dient dem guten Zweck. Für jede absolvierte Runde spendet die Volksbank eG einen Euro. Noch bis zum 2. Juni kann man sich anmelden unter www.laufend-mithelfen.de. Kurzfristige Anmeldungen sind am Starttag selbst gegen eine Nachgebühr möglich. Der Stadtlauf ist als offener Volkslauf angelegt, an dem jeder einzeln oder in Gruppen teilnehmen kann. »Wir freuen uns besonders, wenn auch Menschen mit Behinderung teilnehmen«, so Daniel Hirt, Vorstandsmitglied der Volksbank eG. Jeder Teilnehmer kann die Strecke mit einer Länge von circa 2,4 Kilometern von 13 Uhr bis 15.30 Uhr beliebig oft ablaufen, wobei sich der Erlös ganz nach dem Motto »laufend mithelfen« mit jeder weiteren Runde erhöht. Denn pro gelaufener Runde spendet die Volksbank eG einen Euro. Und hier geht es lang: Die Läufer starten Am Hohgarten beim Rathaus. Dann laufen Sie zur Ekkehardstraße biegen in die Scheffelstraße und Schwarzwaldstraße bis zur August-Ruf-Straße.

Weiter geht es die Hegastraße entlang bis zur Hauptstraße, dort über die Aachbrücke und dann an der Bahnlinie entlang bis zur Tennishalle. Von dort führt die Strecke am Festplatz entlang über die Aachbrücke in den Stadtgarten zurück zum Hohgarten. Der Erlös des Spendenlaufs, der zukünftig jedes Jahr stattfinden soll, kommt wechselnden sozialen Einrichtungen zu Gute. In diesem Jahr werden mit der erlaufenen Spende zu jeweils gleichen Teilen »Menschen helfen e.V.« und die Bürgerstiftung Singen unterstützt. Schirmherr der karitativen Veranstaltung ist der Oberbürgermeister der Stadt Singen, Bernd Häusler, der auch selbst beim Stadtlauf der Volksbank eG mitlaufen möchte. Er sagt: »Noch nie war es so einfach, sich sportlich zu betätigen und für einen guten Zweck zu engagieren. Der Volksbank-Stadtlauf macht's möglich!« Auch Nichtläufer wird mit einem Rahmenprogramm Spaß und Unterhaltung geboten. Verschiedene Musikkapellen sorgen für die nötige Stimmung. Um das leibliche Wohl und die Sicherheit mit Streckenposten kümmert sich der Stadt-Turnverein Singen 1883 e.V., Abteilung Leichtathletik.

Klar, leicht, anmutig

Silvia Heger stellt in Engen aus

Engen (swb). In der zweiten Ausstellung des Jahres zeigt die Stubengesellschaft 1599 e.V. Kunstverein Engen im Städtischen Museum Engen + Galerie Arbeiten der Künstlerin Silvia Heger. Zur Vernissage wird am Freitag, 3. Juni, 19.30 Uhr, eingeladen. Unter dem Titel »Leichtfänger« wird ab Anfang Juni die Künstlerin Silvia Heger (geboren 1963 in Konstanz) die ehemaligen Klosterräume des heutigen Museums, mit ihren schwebend anmutenden Raumgebilden und Installationen füllen.

Die am Bodensee lebende Künstlerin hat in Wien Malerei und freie Grafik studiert. Seit den 90er Jahren dient ihr das Papier nicht mehr nur als reines Trägermaterial sondern sein Ausgangsstoff, die pflanzliche Zellulose, wird selbst zum künstlerischen Medium ihrer Arbeit. Mit den schlichten Materialien: Draht, selbstgeschöpfte Papiere, Astwerk und asiatischem Papierstoff entwickelte sie eine autonome Formensprache, die durch Reisen und kulturelle Einblicke in asiatische Länder mitgeprägt wurde. Asiatisch inspiriert wirken auch Hegers Arbeiten in ihrer Klarheit, Leichtigkeit und Anmut. Die Künstlerin begnügt sich nicht mit der traditionellen Zweidimensionalität von Papier. Ihre Arbeiten sind viel-



Silvia Heger zeigt ab 4. Juni ihre fragilen Arbeiten in Engen.

swb-Bild: Künstlerin

mehr abstrakte Zeichnungen im Raum. Auf Drähten aufgereihete Blattsammlungen nehmen als wippende, schwebende oder kompakt aneinandergefügte Plastiken den Raum ein. Durch das Verschnüren und Ummanteln mit Papierfasern werden Zweige und Äste zu archaisch anmutenden Objekten. Die Plastiken befinden sich gleichsam in einer fragilen Balance. Der Besucher ist eingeladen, in diesen Kosmos einzutauchen. Schritt für Schritt eröffnen sich ihm neue Sichtweisen auf die Objekte. Aber auch die Arbeiten selbst verändern sich durch das Spiel mit Licht und Schatten und ihrer Bewegung im Raum. In die Ausstellung wird der Kunsthistoriker und Kunstmäzen Franz Armin Morat aus Freiburg einführen.

Mehr Transparenz

Gailinger Rat stellt auf Doppik um

Gailingen (hz). Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung der letzten Sitzung im Gailinger Gemeinderat war die Umstellung der klassischen Buchführungsmethode in der öffentlichen Verwaltung (Kameralistik) auf das Prinzip der Doppik (Doppelte Buchführung in Konten). Einzelheiten dazu erläuterte Kämmerer Dieter Rihm. Bis 2020 müssen alle Gemeinden und Stadtverwaltungen in Baden-Württemberg ihr Finanzwesen umstellen. Mit Doppik erhalten die Kommunen betriebswirtschaftliche Instrumente, welche die Planungs- und Entscheidungsgrundlagen verbessern. Gleichzeitig wird der Haushalt transparenter. Allerdings, die Umstellung des Systems fordert ein deutliches Maß an Mehrarbeit und der Prozess ist kostenintensiv. Um den Aufwand auf einem niedrigen Niveau zu halten, haben sich im Landkreis Konstanz bereits 18 Kommunen zusammengetan. Zum Januar 2019 wird mit einem Gemeinschaftsprozess umgestellt. Für die Gailinger Verwaltung könnte die prognostizierte Mehrarbeit über eine Erhöhung des Stellenanteils um 30 Prozent, befristet auf zwei Jahre abgefangen werden. Die zusätzlichen Personalkosten be-

tragen etwa 10.000 Euro im Jahr und die Gemeinde rechnet für die Umstellung mit einem Gesamtaufwand von etwa 32.000 Euro. Das Gremium beauftragte die Verwaltung die notwendigen Schritte auszuführen. Im Fotoarchiv der Gemeinde schlummerten etwa 1.100 Dias, 2.000 Bilder und mehr als 1.500 Negative. Da waren diverse Filmrollen, Videokassetten und jede Menge Tonträger. Gerold Auer informierte im Gemeinderat zum momentanen Sachverhalt und zu den Zielen des von der Gemeinde finanzierten Archivierungsprojektes. Im ehrenamtlichen Engagement hat Auer das wertvolle Bildmaterial sorgfältig gesichtet, geordnet und registriert. Die Digitalisierung führte ein externes Bildbearbeitungsunternehmen aus. Jetzt muss das Material noch einsortiert, nachbearbeitet und beschriftet werden. Danach stehen die Daten der Öffentlichkeit zur Verfügung. Am Ende der Sitzung informierte Bürgermeister Brennenstuhl über das »schnelle Internet« und der Gemeinderat gab sein Einvernehmen zu einem Vorschlag vom staatlichen Schulamt Konstanz im kommenden Schuljahr bei der Hochtenschule »inklusive« gruppenbezogene Bildungsangebote einzuführen.

Hegau Panthers greifen an

Gottmadingen (swb). Seit Ende Oktober 2015 gibt es in Gottmadingen eine neue Hobbygruppe, die Inline Hockey betreibt und offiziell zum Rad- und Rollsportverein Gottmadingen gehört. Das Team nennt sich »Hegau Panthers« und wird an einer Hobby-Liga diesen Sommer teilnehmen. Gegner in dieser Liga sind unter anderem die »South Side Ghosts« und die »Red Lions Immendingen«. Das erste Hobbyturnier wird am Samstag, 11. Juni, ab 10 Uhr in Gottmadingen auf der Rudolf-Schäffnerbahn ausgetragen, die auch gleichzeitig Spielstätte des RRV Gottmadingen ist.

Mit schweren Verletzungen

Gottmadingen (swb). Schwere Kopfverletzungen zog sich ein 57-jähriger Motorradfahrer zu, als er vergangenen Mittwoch, kurz vor 22.30 Uhr, beim Abbiegen von der Hauptstraße in die Randegger Straße aus noch unbekannter Ursache die dortige Verkehrsinsel überfuhr und gegen eine Böschung prallte. Er musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik geflogen werden. Am Motorrad entstand Sachschaden von ungefähr 2.000 Euro.

Die gestohlene Melodie

Engen (swb). Der Kinderchor und das Ensemble »Jubilate« der evangelischen Auferstehungskirche Engen führen am Sonntag, 12. Juni, um 16 Uhr und am Montag, 13. Juni, um 10 Uhr, das Musical »Die gestohlene Melodie« von Toby Frey in der neuen Stadthalle in Engen auf. Jeder Mensch, so die Grundidee der Geschichte, wird mit seiner eigenen Lebensmelodie geboren. Ein böser Zauberer entwendet

Nachwuchs feiert mit Musik

Jugendkapelle Worblingen feiert 50-jähriges Jubiläum

Rielasingen-Worblingen (swb). Mit einem großen Jugendkapellentreffen feiert die Jugendkapelle Worblingen am Samstag, 4. Juni, in der Hardberghalle Worblingen ihr 50-jähriges Bestehen. Die Jugendkapelle Worblingen wurde 1966 vom damaligen Dirigenten des Musikvereins Edmund Zinsmayer gegründet und ist somit eine der ältesten Jugendkapellen in der Region. Zu einer Zeit, als es weit und breit kein anderes Nachwuchsorchester gab, hatten hier bereits junge Musikerinnen und Musiker die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen Musik zu machen und sich Schritt für Schritt an das Niveau der Hauptkapelle heranzutasten. Auch unter seinen Nachfolgern Klaus Bronner, Herbert Heim und Thorsten Müller hat sich die Kapelle prächtig entwickelt. So haben nahezu alle derzeit aktiven Musikerinnen und Musiker ihre ersten musikalischen Schritte in der Jugendkapelle gemacht. Seit Januar 2002 schwingt nun bereits Christian Gommel den Taktstock. Er ist »studierter Posaunist« (Diplom-Orchestermusiker und Diplom-Instrumentallehrer) und unterrichtet im Hauptberuf Blechblasinstrumente an der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Unter seiner engagierten und fachkundigen Leitung treffen sich



Die Jugendkapelle Worblingen feiert fünf Jahrzehnte mit viel Musik.

swb-Bild: Verein

jeden Freitag um 18:30 Uhr rund 25 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis achtzehn Jahren zur Musikprobe im Proberaum in der Hardbergschule. Seit vielen Jahren kooperiert der Musikverein im Bereich der Jugendarbeit auch mit der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Das garantiert eine hohe Qualität der Instrumentenausbildung durch die professionellen Lehrer und sorgt so für gut ausgebildeten und motivierten Musikernachwuchs. Am 4. Juni feiert die Jugendkapelle Worblingen ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem großen Jugendkapellentreffen in der Hardberghalle Worblingen. Diverse Jugendkapellen aus der

Region werden erwartet. Mit vertreten sind die Kapellen JuKa Ma(rkelfingen)Li(ggeringen), Notenchaoten Weiterdingen, JuKa Gailingen-Ramsen, Soundblaster Hilzingen, MV Randegg, Letz Fetz, GoBiRaTh, JBO Musikschule Westlicher Hegau. Tagsüber finden Spiele und Wettkämpfe statt und verschiedene Musikstücke werden von allen Teilnehmern einstudiert. Ein Höhepunkt des Tages wird das öffentliche Jubiläumskonzert mit allen teilnehmenden Jugendkapellen sein. Beginn ist um 18 Uhr in der Hardberghalle Worblingen, hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN!



Auf die Erfolgsgeschichte der Firma Zink im IWZ, von links: Bürgermeister Johannes Moser, Stefan Zink und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben.

swb-Bild: mu

Ein Praktiker mit Know-how

Welschingen (swb). Es ist eine Erfolgsstory und unterstreicht die gelungene Wirtschaftsförderung der Stadt Engen: Die Entwicklung der Firma Zink GmbH im Innovationszentrum in Welschingen. Stefan Zink ist gelernter Glasermeister und suchte nach einer Vereinfachung der betriebswirtschaftlichen Prozesse. 2011 gründete er eine Ein-Mann-Firma für operative Software im Keller seines Hauses. Heute, viereinhalb Jahre später, belegt er mit seinen elf Mitarbeitern eine ganze Etage des IWZ, und hat seine Geschäftsidee erfolgreich umgesetzt. Mit seinem praktischen Fachwissen kennt Stefan Zink die Probleme seiner Kunden - überwiegend klein- und mittelständische Unternehmen - aus eigener Erfahrung und kann in-

dividuelle Lösungen anbieten um die Herausforderungen im Betrieb einfacher und schneller zu bewältigen. »Wir verstehen unser Handwerk und entscheiden mit unseren Kunden«, so der zupackende Unternehmer. Mit seinem neusten Modul - der papierlosen Fertigung - lebt man mit Zink das Modell Handwerk 4.0, so der Geschäftsführer. Als Starthilfe für sein florierendes Software-Unternehmen fungierte auch Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, der dem Existenzgründer damals mit günstigen Räumen im IWZ beste Bedingungen bot. Auch Engens Bürgermeister Johannes Moser zeigt sich über die hervorragende Entwicklung der Firma Zink erfreut: »Das ist toll, was Stefan Zink in vier Jahren erreicht hat«.